

Tersteegen, Gerhard: 505. So gesinnt wie ein Kind! (1733)

1 Man muß in unsres Gottes Wegen
2 Nicht forschen und nicht überlegen;
3 Vernunft, sei still und dumm und blind!
4 Wirst du gespänt, wirst du erquicket,
5 Was kommt, wird dir von Gott geschicket;
6 Schau auf die Mutter, bleib du Kind!

(Textopus: 505. So gesinnt wie ein Kind!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58467>)